



Universität zu Köln

Rechtswissenschaftliche Fakultät

Studien- und Karriereberatungszentrum

Uni Rechtswiss. StudKBZ Newsletter

Newsletter

Studien- und Karriereberatungszentrum
der Rechtswissenschaftlichen Fakultät

24. Ausgabe - Juni 2016



Veranstaltungen – Ausblick

Universitätskonzert im Lesesaal | 03. Juni 2016



Nach dem großen Erfolg des Jahres 2014 ist das Collegium Musicum auch in diesem Sommer wieder zu Gast im Lesesaal des Instituts für Versicherungswissenschaften, Kerpener Straße 30. Anlässlich des Shakespeare-Jahres werden am Freitag, den 03.06.2016, unter dem Titel "When thou, my music, music play'st" Werke von Thomas Morley, John Dowland, John Danyel und Ralph Vaughan Williams mit Auszügen aus den Dramen von William Shakespeare präsentiert. [\[mehr\]](#)

Die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr mit einem einführenden Kurzvortrag von Frau Sarah Youssef, Englisch Seminar I der Universität zu Köln, über Recht und Gerechtigkeit in William Shakespeares Dramen. Das Konzert schließt sich gegen 20.00 Uhr an.

Der Eintritt ist frei. Wegen der nur begrenzt zur Verfügung stehenden Plätze bitten wir um Voranmeldung unter institut.versicherungsrecht@uni-koeln.de oder telefonisch (0221) 470 41 96.

Ringvorlesung: "Exzellente Spitzenforschung an der Universität zu Köln"

Die Ringvorlesung ermöglicht es einen Blick über das Fachstudium hinaus zu werfen und sich interdisziplinär mit einer Fragestellung auseinanderzusetzen. Im Sommersemester 2016 setzen wir uns mit der Exzellenzinitiative auseinander, wobei das Thema aus zahlreichen wissenschaftlichen Perspektiven beleuchtet wird: Das umfangreiche Programm bietet Studierenden und Gasthörernden die Gelegenheit, Projekte der aktuellen Förderphase kennenzulernen, sich aktiv an der Diskussion um die Exzellenzinitiative zu beteiligen und dadurch die neue Bewerbungsrunde mitzugestalten. Der Einstieg oder Besuch einzelner Veranstaltungen ist jederzeit möglich! [\[mehr\]](#)

Weitere Informationen zu den einzelnen Vorträgen finden Sie auf unserer Homepage: www.professionalcenter.uni-koeln.de.

Für weitere Fragen steht Ihnen Pia Maria Engelhardt gerne zur Verfügung:

Tel: +49 221 470 2801

E-Mail: pia.engelhardt@uni-koeln.de

ELSA Köln e.V.: Kölner Finale der Client Interviewing Competition | 13. Juni 2016

Die akademischen Wettbewerbe – Negotiation Competition und Client Interviewing Competition – sind mittlerweile fest etabliert im Angebot von ELSA-Köln e.V. Zusammen mit dem CENTRAL organisieren wir die Vorrunden an der Universität, bei der die Teilnehmer ihre soft skills an simulierten Fällen schulen und fortbilden können, einmal die Verhandlungstaktik bei der Negotiation Competition sowie die Fähigkeit, Mandatengespräche zu führen in der Client Interviewing Competition. [\[mehr\]](#)

In der Finalrunde der Client Interviewing Competition am 13.06. treten ab 18 Uhr in den Räumlichkeiten unserer Förderkanzlei Oppenhoff & Partner die letzten und besten Teams gegeneinander an und Beweisen der Jury ihr Können im Umgang mit schwierigen Mandanten. Wie immer wird es ein spannender Abend mit Teams in Topform. Im Anschluss gibt es ein Get-Together mit den Anwälten der Kanzlei, bei der man sich im lockeren Gespräch über die praktische Relevanz solcher soft skills und Erfahrungen mit Mandanten erkundigen kann.

Es wird um vorige Anmeldung auf unserer Homepage, elsa-koeln.de, gebeten.

ELSA Köln e.V.: Rep- Event | 14. Juni 2016

Zukünftige Examenskandidaten aufgepasst! Ihr überlegt euch, bald ins Repetitorium zu gehen? Schaut vorher bei unserem Rep-Event vorbei und hört Erfahrungsberichten von Studierenden, die sich entweder aktuell im Repetitorium befinden oder es schon (mehr oder weniger) erfolgreich hinter sich gebracht haben. Teilnehmer aller Kölner Repetitorien sind vertreten, inklusive dem Uni-Rep. So könnt ihr optimal vergleichen, euch informieren und Fragen stellen. Schaut einfach am 14.06. um 18.30 Uhr in Hörsaal A2 vorbei und seht selbst. [\[mehr\]](#)

Zukünftige Examenskandidaten aufgepasst! Ihr überlegt euch, bald ins Repetitorium zu gehen? Schaut vorher bei unserem Rep-Event vorbei und hört Erfahrungsberichten von Studierenden, die sich entweder aktuell im Repetitorium befinden oder es schon (mehr oder weniger) erfolgreich hinter sich gebracht haben. Teilnehmer aller Kölner Repetitorien sind vertreten, inklusive dem Uni-Rep. So könnt ihr optimal vergleichen, euch informieren und Fragen stellen. Schaut einfach am 14.06. um 18.30 Uhr in Hörsaal A2 vorbei und seht selbst.

Fit fürs Praktikum | 15. Juni 2016



Zur Vorbereitung auf ihre praktische Studienzeit können die Studierenden in der Veranstaltung Fit fürs Praktikum des Projekts Recht Aktiv erfahren, wo sie ein Praktikum absolvieren können, was sie während ihres Praktikums erwartet und wie sie den im beruflichen Alltag an sie gestellten Anforderungen gerecht werden. [\[mehr\]](#)

Die Veranstaltung am 15. Juni 2016 startet um 18 Uhr mit einem kleinen Einblick in verschiedene Praktikumsstellen: Dazu wird zunächst ein Vertreter des Landgerichts Köln das neu entwickelte Praktikumsprogramm des Gerichts und dortige Praktikumsmöglichkeiten vorstellen. Außerdem berichtet ein Studierender unserer Fakultät aus seinem Praktikum und bietet damit Anregungen für die Suche nach einem Praktikumsplatz.

Die Veranstaltung umfasst außerdem einen Vortrag von Prof. Dr. Barbara Dauner-Lieb zur Etikette im beruflichen Umfeld. Weiterhin erhalten die Studierenden durch Prof. Dr. Matthias Kilian eine Einführung in das anwaltliche Berufsrecht sowie eine Anleitung und Tipps für die Recherche – nicht nur in den juristischen Fachdatenbanken.

Die Vorträge im Überblick:

- Vorstellung verschiedener Praktikumsplätze und -programme – durch Vertreter des Landgerichts Köln und Studierende unserer Fakultät
- Professionelles Auftreten im Beruf – Prof. Dr. Barbara Dauner-Lieb
- Einführung in das anwaltliche Berufsrecht – Prof. Dr. Matthias Kilian
- Hinweise und Tipps für die Recherche im Praktikum

ELSA Köln e.V.: Mitgliederversammlung | 15. Juni 2016

Ein neuer Vorstand wird gewählt! Wer wird nächstes Jahr die Entscheidungen für ELSA-Köln e.V. treffen? Kannst du dir eventuell selbst vorstellen im Vorstand oder Direktorium von ELSA-Köln e.V. aktiv zu werden und ab dem 01.08. ELSA zu gestalten? ELSA ist schließlich das, was du daraus machst! [\[mehr\]](#)

Neben den Wahlen berichten wir auch, was wir das Jahr über alles veranstaltet und erreicht haben und hoffen auf einen schönen Abschluss unseres Amtsjahres. Traditionell gibt es wieder Pizza, vorbeikommen lohnt sich also auch für Interessierte und auch Nicht-Mitglieder sind willkommen!

Zeitpunkt & Ort: 15.06., 18.00 Uhr, Hörsaal E

Ein traditionelles Seminar feiert 20-jähriges Jubiläum: Seminar zur Vertragsgestaltung in Springiersbach | 20.- 22. Juni 2016

Seit 1996 bieten Herr Prof. Dr. Martin Henssler und Herr Notar a.D. Prof. Dr. Günter Brambring ein gemeinsames Seminar zur Vertragsgestaltung an, seit 2015 gemeinsam mit Herrn Prof. Dr. Matthias Kilian. Ziel des Seminars ist es, interessierte Studenten an die gestaltende Tätigkeit des Juristen heranzuführen und ihnen einen ersten Einblick in die praktische Tätigkeit des Rechtsanwalts und Notars zu ermöglichen. In diesem Jahr feiert diese besondere Veranstaltung schon ihren 20. Geburtstag. [\[mehr\]](#)

Die Teilnehmer erhalten einen Sachverhalt aus den Gebieten des Familien- und Erbrechts, des Gesellschaftsrechts oder des Arbeitsrechts zur Bearbeitung, bei denen sie einen die Wünsche des Mandanten größtmöglich berücksichtigenden Vertrag entwerfen sollen. Die Verträge werden auf einem Blockseminar vom 20. bis 22. Juni 2016 in Springiersbach vorgestellt und die Klauselvorschläge mit den Teilnehmern diskutiert.

Unterstützt wird das Seminar traditionell durch die internationale Kanzlei Freshfields, die seit vielen Jahren ausgewählte Arbeiten betreut und das Seminar durch ergänzende Praxisvorträge bereichert.

Alle bisherigen Teilnehmer loben die produktive Arbeit auf dem Seminar, welches seit einigen Jahren in der kontemplativen Abgeschiedenheit in einem aufgelassenen Klostergebäude in einem Seitental der Mosel abgehalten wird. Die besondere Herausforderung ist der Wechsel des Blickwinkels. Muss in Klausuren meist der Blick des Richters eingenommen werden, schlüpft der Studierende hier in die Rolle eines Anwalts oder Notars. Die Studierenden lernen so, ihr Wissen um die objektive Rechtslage zu nutzen, um für ihre Mandanten z.B. einen optimalen Vertrag oder ein alle Wünsche berücksichtigendes Testament zu entwerfen. Die drei gemeinsamen Tage auf dem Seminar erzeugen eine angenehme Arbeitsatmosphäre, in der Studierende vom Viertsemester bis zum Doktoranden untereinander und mit den Dozenten alle Fragen ausführlich diskutieren können.

Neben der fachlichen Arbeit bleibt auch genügend Raum zum Austausch mit den Kommilitonen, Referenten und Gästen des Seminars. Heimlicher Höhepunkt ist die Erkundung eines naheliegenden Weinbergs unter fachkundiger Führung eines ortsansässigen Winzers mit anschließender traditioneller Weinprobe.

Das Seminar kann als Vorbereitungsseminar sowie als Seminar zur Erlangung eines wahlbereichsklausureretzenden Seminarscheins, eines Promotionscheins oder als Seminar im Rahmen eines Masterstudiengangs belegt werden.

Über die Verfügbarkeit von Restplätzen am Jubiläumsseminar informiert das Sekretariat des Institutes für Arbeits- und Wirtschaftsrecht unter der E-Mail [inst-awr\(at\)uni-koeln.de](mailto:inst-awr(at)uni-koeln.de) oder telefonisch unter 0221 / 470 – 5711.

"Das Verbot der geschäftsmäßigen Suizidförderung - ein angemessener Weg zum Schutz des Einzelnen?" | 20. Juni 2016

Der Deutsche Bundestag hat mit großer Mehrheit entschieden, dass diejenigen, die anderen geschäftsmäßig die Gelegenheit zur Selbsttötung gewähren, mit Geldstrafe oder Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren bestraft werden sollen. Mit der Verkündung im Gesetzblatt ist die ethische, verfassungsrechtliche und strafrechtliche Debatte nicht abgeschlossen. Denn vor dem BVerfG sind mehrere Verfassungsbeschwerden anhängig, und nicht nur Ärzte fragen sich, wann die Grenze zwischen zulässiger Sterbebegleitung und strafbarer Suizidbeihilfe überschritten ist. Aus diesem Grund laden Sie der Verein zur Förderung des Instituts für Strafrecht und Strafprozessrecht und der Strafrechtsausschuss des Kölner Anwaltverein e.V. ganz herzlich zu einem Diskussionsabend ein, der sich der Thematik aus einem interdisziplinärer Blickwinkel widmen soll. [\[mehr\]](#)

Am 20. Juni 2016 um 19:30 Uhr in Hörsaal A2 der Universität zu Köln werden

Frau Professorin Dr. med. Christiane Woopen, Medizinethikerin, Universität zu Köln
Frau Professorin Dr. Ruth Rissing-van Saan, ehem. Vorsitzende Richterin am BGH
Herr Professor Dr. Wolfram Höfling, Staatsrechtslehrer, Universität zu Köln
Herr Professor Dr. Michael Kubiciel, Strafrechtslehrer, Universität zu Köln
Herr Dr. Dominik Meiering, Generalvikar des Erzbistums Köln
Herr Professor Dr. Raymond Voltz, Palliativmediziner, Universität zu Köln

die Diskussion mit kurzen Impulsreferaten einleiten. Moderiert wird die Veranstaltung von Professor Dr. Claus Kreß LL.M. (Universität zu Köln).

Zu dieser Veranstaltung und einem anschließenden Empfang vor dem Institut für Strafrecht und Strafprozessrecht möchten wir Sie im Namen des Vorstands des Vereins zur Förderung des Instituts für Strafrecht und Strafprozessrecht sehr herzlich einladen.

Mittagstisch Gute Lehre | 22. Juni 2016

Das Kompetenzzentrum veranstaltet regelmäßig eine Vortragsreihe unter dem Titel Mittagstisch Gute Lehre. Innerhalb dieser Veranstaltung stellen wir Lehrenden und Studierenden mit einem Impulsvortrag von ca. 20 Minuten und einer anschließenden – meist sehr lebhaften - Diskussion neue Themen vor. Ziel der Veranstaltung ist es die Entwicklung einer guten Lehre durch Erfahrungsaustausch zwischen den Fakultäten, den Lehrenden und den Studierenden zu fördern. Durch die Vielfalt der Anwesenden und die stetig abwechslungsreichen Referenten erlangen wir ein Perspektivenreichtum, welche den Horizont der Wege zu einer guten Lehre eröffnet. [\[mehr\]](#)

In diesem Sommersemester fanden bereits zwei Mittagstische Gute Lehre statt. Am 4. Mai durften wir Frau Gabriele Ey, Vorsitzende Richterin am Oberlandesgericht Köln und Justizprüfungsamt, als Referentin zum Thema „Prüfen und Bewerten“ willkommen heißen. Dabei wurde die juristische Staatsprüfung unter didaktischen Gesichtspunkten diskutiert. Zum Thema „Digitale Medien in Lehre und Studium“ referierte am 25. Mai Frau Jun.-Prof. Sandra Hofhues, Juniorprofessorin für Mediendidaktik und Medienpädagogik an der Universität zu Köln. Das Gespräch mit ihr konzentrierte sich auf eine didaktisch sinnvolle Implementierung moderner Medien in die Lehre.

Der nächste Mittagstisch Gute Lehre findet am Mittwoch, den 22. Juni zum Thema „Lehr-/Lernstile im internationalen Vergleich“ statt. Als Referentin begrüßen wir dann Frau Britta Schlüter de Castro, Projektleitung des Sachgebiets Studienstart International und Projektmanagement der Universität zu Köln International.

Weitere Informationen zu Ort, Zeit und Themen finden Sie unter: www.kjll.jura.uni-koeln.de.

Das Große Jura-Quiz - Strafrecht | 22. Juni 2016

Am 22. Juni findet eine Premiere statt: das erste Jura-Quiz im Strafrecht! Nach dem Vorbild von Fernseh-Quizshows wie „Wer wird Millionär“ sollen Teams aus je vier Studierenden vor großem Publikum Fragen rund um das Strafrecht beantworten. Wie grenzt die herrschende Lehre Täterschaft und Teilnahme voneinander ab? Was ist eine Abstiftung? Und ist der Versuch des Totbetens eines Konkurrenten eigentlich strafbar? [\[mehr\]](#)

Solchen spannenden Fragen werden sich die Teilnehmer*innen stellen – und auch das Publikum darf aktiv mitraten und das eigene Wissen testen! Das siegreiche Team kann sich auf Applaus, Bewunderung und je ein Jahresabonnement der Zeitschrift „JuS“ freuen. Zum Abschluss wird gemeinsam bei einem Buffet gefeiert.

Die Quizmaster sind Frau Jun.-Professorin Dr. Elisa Hoven und Herr Professor Dr. Thomas Weigend. Unterstützt wird das Quiz von „RechtAktiv“, der Zeitschrift JuS, dem Nomos Verlag und der Buchhandlung Witsch & Behrendt.

Termin: Mittwoch, 22.06.2016, 18.00 Uhr, Hörsaal B.

ELSA Köln e.V.: Law Event mit GÖRG Rechtsanwälte- "Projektentwicklung in einer Großkanzlei" | 23. Juni 2016

Abenteuer Großkanzlei – wie genau sieht das aus, womit hat man zutun, wie ist der Arbeitsablauf, was sind Fälle mit denen man täglich zu tun hat? Beim Lawyers-At-Work Event von ELSA mit unserer Förderkanzlei GÖRG wird ein einmaliger Einblick in den Arbeitsalltag geboten, aber nicht durch einen Frontalvortrag sondern in Kleingruppen in Workshops zu verschiedenen Case Studies. [\[mehr\]](#)

Seid also dabei und erlebt interaktiv und hautnah, wie da Anwälte bei GÖRG arbeiten. Im Anschluss gibt es ein „Grill- und-Chill“ mit dem schönsten Domblick.

Zeitpunkt & Ort: 23.06., 17.30 Uhr, Kanzlei GÖRG

Wir bitten um vorherige Anmeldung auf elsa-koeln.de.

Jour Fixe im Versicherungsrecht | 29. Juni 2016

In Kooperation mit dem Verein der Förderer des Instituts für Versicherungswissenschaft an der Universität zu Köln e.V. und BLD Bach Langheid Dallmayr veranstaltet das Institut für Versicherungsrecht in jedem Semester einen versicherungsrechtlichen Jour Fixe. Am 29.06.2016, 18.00 Uhr s.t. wird Herr Professor Dr. Helmut Heiss, Universität Zürich, über Versicherungsanlageprodukte: PRIIP, IDD im Vergleich mit der Schweiz (FIDLEG) referieren. [\[mehr\]](#)

Die Veranstaltung findet im Bibliotheksraum des Instituts für Versicherungsrecht, Kerpener Straße 30, 50937 Köln, statt und schließt - wie gewohnt - mit einem geselligen Beisammensein direkt im Anschluss an den Vortrag im Institut.

Die Teilnahme ist kostenlos. Falls Sie einen Fortbildungsnachweis (§ 15 FAO) benötigen, erbitten wir eine Spende in Höhe von 20 Euro an unseren Förderverein. Bitte wenden Sie sich in diesem Falle vor der Veranstaltung per E-Mail an das Sekretariat.

Exkursion zum BGH | 05. Juli 2016

Das Institut für Völkerrecht und ausländisches öffentliches Recht der Universität zu Köln organisiert gemeinsam mit Herrn Dr. Jan Orth, LL.M. eine Tagesexkursion zum BGH anlässlich der mündlichen Verhandlung in Sachen SV Wilhelmshaven gegen den Norddeutschen Fußballverband. [\[mehr\]](#)

Neben der Teilnahme an der Sitzung beinhaltet die Exkursion ein juristisches Vorbereitungsgespräch mit der zuständigen Wissenschaftlichen Mitarbeiterin des Senats und eine exklusive Führung über das Gelände und die Räumlichkeiten des Bundesgerichtshofs.

Die **verbindliche Anmeldung** zur Teilnahme kann ausschließlich über [diese Webseite](#) erfolgen. Eine Auswahl der Teilnehmer und eine Bestätigung an die Teilnehmer per E-Mail werden schnellstmöglich erfolgen. Die Exkursion ist dank der Förderung durch den Verein zur Förderung der Rechtswissenschaft an der Universität zu Köln e.V. für die Teilnehmer **kostenfrei**.

Alle weiteren Informationen zum Ablauf der Exkursion und zur Anmeldung finden Sie [hier](#).

ELSA Köln e.V.: Berufsperspektiven- Staatsanwaltschaft | 12. Juli 2016

Bei diesem Event gibt Oberstaatsanwalt Gunnar Greier Einblicke in den Beruf eines Staatsanwalts. Welche Qualifikationen werden benötigt? Wie sieht der Arbeitsalltag aus? Diese und weitere Fragen werden bei unserem Vortrag zu Berufsperspektiven von ihm beantwortet werden. [\[mehr\]](#)

Aktuell ist er im Bundesjustizministerium tätig und wird zu der Tätigkeit in der Behörde zusätzlich einige Worte sagen und Fragen beantworten.

Zeitpunkt & Ort: 12.07., 19.30 Uhr, S24

ELSA Köln e.V.: Law Event mit Bird & Bird | 18. Juli 2016

Macht mit uns einen Ausflug nach Düsseldorf zur Großkanzlei Bird & Bird und taucht bei unserem Lawyers-at-Work-Event in die Welt des Vergaberechts ein. Lernt das öffentliche Recht von einer ganz anderen Seite kennen, wenn Rechtsanwalt Dr. Alexander Csaki einen Einblick in das öffentliche Wirtschaftsrecht gibt und zu "Vergaberecht 4.0: Der Innovatortreiber für die öffentliche Hand und Unternehmen" referiert. [\[mehr\]](#)

Im Anschluss wird es wieder einen Ausklang mit den Anwälten der Kanzlei geben, bei dem man sich in lockerer Atmosphäre weiter austauschen und diskutieren kann.

Zeitpunkt & Ort: 18.07., 18.00 Uhr, Bird & Bird

Es wird um vorherige Anmeldung auf unserer Homepage, elsa-koeln.de, gebeten.

Seminar zum Deutschen Juristentag 2016: Kölner Seminargruppe beschäftigt sich mit Themen des Deutschen Juristentags und nimmt an der Tagung teil | 13.- 16. September 2016

Seit 1860 gibt es in Deutschland Juristentage – der vom 13. bis 16. September 2016 in Essen stattfindende ist der 71. Deutsche Juristentag. Ziel des Juristentages ist die Fortentwicklung des Rechts, indem er auf Grundlage wissenschaftli-

cher Gutachten mögliche Änderung der Rechtsordnung diskutiert und schließlich Änderungsvorschläge empfiehlt. Der Deutsche Juristentag lädt seit einigen Jahren ausgewählte Studierende der Rechtswissenschaften ein, sich im Rahmen eines Seminars mit den Generalthemen des Juristentages zu beschäftigen und sodann kostenlos am Juristentag teilzunehmen. 20 Studierenden der Universität zu Köln wird die Möglichkeit geboten, im Rahmen zweier Seminare am Deutschen Juristentag 2016 in Essen teilzunehmen. [\[mehr\]](#)

Veranstaltet werden die Seminare von Herrn Prof. Dr. Matthias Kilian (Hans-Soldan-Stiftungs juniorprofessur für Zivilrecht, Wirtschaftsrecht, Verfahrensrecht und Anwaltsrecht) in Kooperation mit Herrn Dr. Christian Deckenbrock und Herrn Dr. Dirk Michel (beide Institut für Arbeits- und Wirtschaftsrecht).

Den Studierenden wird die seltene Gelegenheit eröffnet, sich im Rahmen eines Seminars nicht nur abstrakt mit einer Themenstellung zu beschäftigen. Vielmehr genießen sie den Vorzug, aktiv an den Diskussionen einer der großen juristischen Konferenzen im deutschsprachigen Raum teilzunehmen und die Arbeiten an den Reformvorschlägen unmittelbar zu verfolgen. Im Rahmen einer gesonderten Veranstaltung mit den jeweiligen Abteilungsvorständen können die Studierenden auch direkt mit den maßgeblich handelnden Personen ins Gespräch kommen.

Neben dem Fachprogramm besteht auch die Möglichkeit zur Teilnahme an den attraktiven Abendveranstaltungen.

Das erste angebotene Seminar beschäftigt sich mit dem Thema „Empfiehlst sich eine grundlegende Reform des Personengesellschaftsrechts?“, welches von der Wirtschaftsrechtlichen Abteilung behandelt wird. Mit der Frage „Digitale Wirtschaft – Analoges Recht – Braucht das BGB ein Update?“ diskutiert die Abteilung Zivilrecht ein weiteres, hochaktuelles Thema, welches auch Gegenstand des zweiten Seminars ist.

Das Seminar kann als Vorbereitungsseminar sowie als Seminar zur Erlangung eines wahlbereichsklausureretzenden Seminarscheins, eines Promotionsscheins oder als Seminar im Rahmen eines Masterstudiengangs belegt werden.

Über die Verfügbarkeit von Restplätzen informiert das Sekretariat des Institutes für Arbeits- und Wirtschaftsrecht unter der E-Mail inst-awr@uni-koeln.de oder telefonisch unter 0221 / 470 – 5711.

Tagung: Kodifikation des Internationalen Privatrechts | 23. & 24. September 2016

In diesem Jahr jährt sich die große Reform des deutschen internationalen Privatrechts von 1986 zum 30. Mal und die Zeitschrift Praxis des Internationalen Privat- und Verfahrensrechts IPRax feiert die 35. Wiederkehr der Gründung. In dieser Zeitspanne hat sich das Internationale Privatrecht sehr verändert; die Dynamik des Fachs wächst weiter stetig auf europäischer und globaler Ebene. Die Tagung verbindet einen Rückblick auf die bisherige Entwicklung des Internationalen Privatrechts mit einem Ausblick auf die kollisionsrechtlichen Gestaltungsaufgaben der Zukunft. [\[mehr\]](#)

Zu der Tagung laden die Herren Professoren Dres. Mansel (Köln) und von Hein (Freiburg) als Präsident des Deutschen Rats für Internationales Privatrecht bzw. als stellvertretender Präsident zugleich im Namen der Herausgeber der Zeitschrift IPRax und des Verlags Gieseking ein. Das Tagungsprogramm findet sich [hier](#).

Career Week: Der Bewerbungsprozess | 24. - 29. Oktober 2016

Vom 24. bis 29. Oktober 2016 findet die Career Week der Universität zu Köln zum Thema "Der Bewerbungsprozess" statt. Es erwartet Sie ein buntes Programm mit spannenden Vorträgen & praxisnahen Workshops sowie kostenlosen Bewerbungsfotos. [\[mehr\]](#)

Alle Informationen und das vollständige Programm finden Sie hier: www.professionalcenter.uni-koeln.de/careerweek

13. International Students Seminar | 22. - 26. November 2016



Das Institut für osteuropäisches Recht und Rechtsvergleichung der Universität zu Köln nimmt im Wintersemester 16/17 vom 22.11.16 bis zum 26.11.16 am 13. International Students Seminar "Civil and Political Rights" teil. Nach dem Erfolg des 12. Studierendenseminars an der Universität zu Köln, findet die 13. Ausgabe des Seminars im November 2016 an der High School of Economics, in Moskau statt. [\[mehr\]](#)

Das Seminar ist ein Teil einer seit 2004 bestehenden Seminarreihe, die gemeinsam von den rechtswissenschaftlichen Fakultäten der Universitäten in Köln, Łódz (Polen), Pécs (Ungarn), Vilnius (Litauen), Riga (Lettland), Dar-es-Salaam (Tansania) und Moskau (Russland) veranstaltet wird. Die Seminarsprache ist Englisch. Von den Teilnehmern wird erwartet, dass sie einen ca. 15 bis 20-minütigen Vortrag in englischer Sprache halten, die im Anschluss an die/den Vortragenden gerichteten Fragen beantworten und sich an den Diskussionen beteiligen.

Aufgrund der wenigen freien Plätze werden die Teilnehmer durch das Institut für osteuropäisches Recht direkt ausgewählt. Eine Teilnahme ist fortgeschrittenen Studierenden und Doktoranden möglich. Studenten oder Doktoranden, die Interesse daran haben die Universität zu Köln zu repräsentieren sowie Teil einer qualitativ hochwertigen internationalen Veranstaltung zu sein, können bis Ende Juni eine Bewerbung per E-Mail einreichen.

Für weitere Informationen, wenden Sie sich bitte an Herrn Samir Felich ([Samir.Felich\(at\)uni-koeln.de](mailto:Samir.Felich@uni-koeln.de)) oder das Sekretariat des Instituts für osteuropäisches Recht und Rechtsvergleichung ([inst.ostrecht\(at\)uni-koeln.de](mailto:inst.ostrecht@uni-koeln.de)).

Tagung Deutsch-Türkisches Wirtschaftsrecht | 25. & 26. November 2016



Am 25. und 26. November 2016 findet in Köln die Tagung Deutsch-Türkisches Wirtschaftsrecht statt, die im Zusammenhang mit dem Deutsch-Türkischen Masterstudiengang Wirtschaftsrecht (LL.M. Köln / Istanbul Bilgi) veranstaltet

wird. [\[mehr\]](#)

Es werden Themen aus dem Bereich des deutschen und türkischen wie europäischen Handels- und Wirtschaftsrechts behandelt.

Referenten werden u. a. sein:

Prof. Em. Dr. Ünal Tekinalp, Istanbul Üniversitesi
Prof. Dr. Yeşim Atamer, Istanbul Bilgi Üniversitesi
Asst. Prof. Dr. Nilgün Başalp Yıldırım, Istanbul Bilgi Üniversitesi
Prof. Dr. Heinz-Peter Mansel, Universität zu Köln
Prof. Dr. Barbara Grunewald, Universität zu Köln
Dr. Daniel Rubner, GÖRG München

Nähere Informationen zu weiteren Referenten und Vortragsthemen erhalten Sie mit der Einladung. Den Flyer zur Veranstaltung finden Sie [hier](#).

Service

Wenn Sie den Newsletter des Studien- und Karriereberatungszentrums nicht mehr erhalten wollen:

Newsletter abbestellen

Impressum gem. § 5 Telemediengesetz

Universität zu Köln
Studien- und Karriereberatungszentrum
der Rechtswissenschaftlichen Fakultät
Albertus-Magnus-Platz
50923 Köln

geändert: 15. August 2016
erstellt: 23. Mai 2016
[Tracking \(de/\)aktivieren](#)
[Datenschutzerklärung](#)